

Warum Betreutes Wohnen?

„Die passen auf, dass ich in meiner Psychose nicht meine Wohnung verliere.“

„So wie meine Wohnung aussieht, so sieht es in mir drinnen aus, und meine Betreuerin darf mir das sagen.“

„Da habe ich jemanden, mit dem ich über meine Probleme reden kann.“

„Hier kriege ich Hilfe bei meinem Papierkram.“

„Da bekomme ich die Begleitung fürs Rausgehen.“

„Wenn die nicht wären, wäre ich schon wieder in der Klinik.“

Informieren Sie sich bei:

beta Betreutes Wohnen
Rotermundstraße 27, 30165 Hannover

☎ 0511 / 16 74 88 60
📠 0511 / 16 74 88 77

E-Mail: betreutes-wohnen@beta89.de
Ihr Ansprechpartner sind Frau Böhm in der Verwaltung und die Einrichtungsleitung Frau Theye-Hoffmann.

Montags bis freitags erreichen Sie uns von 9-12 Uhr.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
U-Bahn-Linie 1 und 2 Haltestelle „Dragonerstraße“ oder mit dem Bus 121

Übrigens:

Das Betreute Wohnen ist ein Angebot von **beta89** – Verein für **be**treuendes Wohnen und **Ta**gesstrukturierung psychisch Gesunder e.V. www.beta89.de

Unsere anderen Abteilungen erreichen Sie unter:

beta Kontaktstelle

☎ 0511 / 16 74 88 80

beta-REHA (medizin. u. berufl. Rehabilitation)

☎ 0511 / 34 92 50

beta Tagesstätte

☎ 0511 / 16 74 88 80

beta-TaB

☎ 0511 / 16 74 88 88

be
ta89

Betreutes Wohnen

**Ambulante
Unterstützung vor Ort
für psychisch
gesunde Menschen**

Ein Angebot von:

be
ta89

Wir bieten ...

psychisch gesunden Menschen eine individuelle Betreuung in der eigenen Wohnung oder einen Platz mit Betreuung in unseren Wohngemeinschaften.

Wir betreuen regelmäßig durch Hausbesuche. In kritischen Phasen sind mehrere Kontakte möglich. Zusätzlich bieten wir Gruppen- und Freizeitaktivitäten an.

Dafür steht ein Team von Diplom-SozialarbeiterInnen/-pädagogInnen und Krankenpflegern mit unterschiedlichen Zusatzqualifikationen zur Verfügung.

Die Schwerpunkte unserer psychosozialen Betreuungsarbeit sind ...

- Unterstützung bei der Wohnungs-, Körper- und Kleidungspflege
- Krisen- und Konfliktbewältigung
- Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten
- Beratung und Begleitung bei Inanspruchnahme sozialer, therapeutischer oder medizinischer Hilfen
- gegebenenfalls Angehörigenarbeit
- Beratung im Umgang mit Finanzen
- Beratung bei der Wohnungssuche

Das Betreute Wohnen ist für ...

psychisch gesunde Menschen geeignet, für die andere ambulante Hilfen nicht ausreichen und stationäre Maßnahmen nicht notwendig sind.

Das Betreute Wohnen ergänzt das Angebot des komplementären Bereiches der sozialpsychiatrischen Versorgung.

Das lässt sich erreichen?

Ihr Ziel könnte sein:

- Lernen, mit der Erkrankung umzugehen und/oder diese zu akzeptieren
- Selbsthilfekräfte zu mobilisieren
- den Tag zu strukturieren
- die Freizeit zu gestalten
- Beziehungen aufzubauen und zu pflegen
- Zukunftsperspektiven zu entwickeln

Weitere Ziele können im Einzelgespräch abgesprochen werden.

Wie lange kann man sich betreuen lassen?

Die Dauer der Betreuung richtet sich vor allem nach dem individuellen Bedarf. Eine Betreuung ist auch über mehrere Jahre möglich.

Welche Aufnahmekriterien gibt es?

- Freiwilligkeit
- Fähigkeit, in der eigenen Wohnung leben zu können
- Behandlung durch eine sozialpsychiatrische Beratungsstelle oder einen niedergelassenen Facharzt
- Zugehörigkeit zum Personenkreis nach SGB XII
- fachärztliches/sozialpsychiatrisches Gutachten

In Einzelfällen müssen besondere Aufnahmekriterien erfüllt werden. Diese werden im Einzelgespräch geklärt.

Nach SGB XII gibt es ggf. eine Möglichkeit auf Finanzierung dieser Hilfe. Dafür ist eine Hilfefunktion notwendig.

Möchten sie mehr wissen?

Wir stellen das Betreute Wohnen vor und beantworten Ihre Fragen an jedem ersten Montag im Monat von 14.30 - 16.00 Uhr in der Rotermundstraße 27 in Hannover-Vahrenwald. Über eine Voranmeldung freuen wir uns. Sie ist jedoch nicht Bedingung.

☎ 05 11/16 74 88 60

Sie erreichen uns mit der U-Bahn-Linie 1 und 2 Haltestelle „Dragonerstraße“ oder mit dem Bus 121 Haltestelle „Niedersachsenring“.